

## FAQs

### **zur Praxisphase und zum Projektband – Lehramt an Grundschulen bzw. Haupt- und Realschulen (M.Ed.)**

Stand Juni 2019

Im Rahmen eines landesweiten Reformprozesses wurde an der Leuphana Universität Lüneburg – wie an allen lehrerbildenden Hochschulen Niedersachsens – ab dem Wintersemester 2014/15 das Studium für die Lehrämter an Grund-, Haupt- und Realschulen grundlegend reformiert. Kernpunkte der Reform waren die Erweiterung der GHR-Masterstudiengänge um zwei Semester, die Einführung eines fünfmonatigen Praxisblocks im Masterstudium sowie die Stärkung des Forschenden Lernens.

Ziel der inhaltlichen Neuausrichtung ist vor allem eine intensivere Verzahnung von Theorie und Praxis. Hierüber soll es den Studierenden möglich werden, zukünftig eine stärker selbstreflektierende Haltung dem angestrebten Berufsfeld gegenüber auszubilden. Zugleich ermöglicht der Praxisblock einen umfassenden und realistischen Blick auf das Berufsfeld Schule. Dadurch kann das persönliche Lehrerhandeln unter professioneller Begleitung durch die Universität und Praktikumsschule erprobt und reflektiert werden.

Mit dem Prinzip des Forschenden Lernens sollen die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für die Forschung entwickeln. Ziel ist es, wissenschaftliche Kompetenzen zu vermitteln, die die Studierenden praxisnah in einem Forschungsfeld, wie z. B. der Schule, umsetzen können. Hierüber werden theoretische Kenntnisse in forschungspraktisches Handeln überführt und eigene Forschungsprojekte entwickelt, die unmittelbar an die Praxis anknüpfen.

Das Prinzip des Forschenden Lernens wird v.a. in einem dreisemestrigen „Projektband“ verortet, das von den Lehrenden der Universität aus dem Professionalisierungsbereich und den Fächern bzw. Fachdidaktiken gemeinsam verantwortet wird. Die Gestaltung der Praxisphase wird von den Lehrenden der Universität in enger Kooperation mit den Fachseminarleitungen der Studienseminare und Schulen durchgeführt.

Die vorliegenden FAQs bieten Ihnen detaillierte Informationen zur inhaltlichen und organisatorischen Gestaltung der Praxisphase und des Projektbandes. Die Fragen beinhalten u.a. wichtige Details zur Anmeldung, zur Organisation der Vorbereitungs-, Begleit- und Nachbereitungsseminare sowie zu den Prüfungsleistungen.

## Inhalt

### Praxisphase

#### Gestaltung der Praxisphase und zeitlicher Ablauf

1. [Wie ist die Praxisphase aufgebaut?](#)
2. [Wann findet der Praxisblock statt?](#)
3. [Welchen zeitlichen Umfang hat der Praxisblock?](#)
4. [Gehören Schulferien und Feiertage zu den Zeiten des Praxisblocks?](#)
5. [Kann ich die Praxisphase im Ausland oder in Teilzeit absolvieren?](#)

#### Anmeldeverfahren und Auswahl der Praktikumsschule

6. [Wann und wie melde ich mich für die Praxisphase an?](#)
7. [An welcher Schulform kann ich den Praxisblock absolvieren?](#)
8. [Kann ich mir meinen Praktikumsplatz selbstständig suchen?](#)
9. [Nach welchen Kriterien erhalte ich einen Platz an einer Praktikumsschule?](#)
10. [In welchem Gebiet liegt meine Praktikumsschule?](#)
11. [Wird bei der Vergabe der Praktikumsplätze der Wohnort berücksichtigt, wenn ich Kinder betreue oder Angehörige pflege?](#)
12. [Wann erfahre ich, an welcher Schule ich den Praxisblock absolviere?](#)

#### Organisatorisches vor dem Praxisblock

13. [Lerne ich meine Praktikumsschule bereits vor dem Praxisblock kennen?](#)
14. [Wofür brauche ich ein erweitertes Führungszeugnis und eine Belehrung zum Infektionsschutzgesetz?](#)
15. [Bin ich während des Praxisblocks versichert?](#)
16. [Werden mir die Fahrtkosten zu der mir zugeteilten Praktikumsschule erstattet?](#)

#### Der Praxisblock in der Schule

17. [Welche Erfahrungen kann ich im Praxisblock sammeln und welche Aufgaben übernehme ich an meiner Praktikumsschule?](#)
18. [Wie oft und wie lange werde ich an der Praktikumsschule sein?](#)
19. [Bin ich zusammen mit anderen Studierenden an meiner Praktikumsschule?](#)
20. [Welche Unterstützung erhalte ich durch meine Mentor\\_innen an der Schule?](#)
21. [Kann ich auf Anfrage der Schule eigenständig Vertretungsunterricht geben?](#)
22. [Darf ich während des Praxisblocks an Klassenfahrten oder Ausflügen teilnehmen?](#)
23. [An wen kann ich mich bei Konflikten oder Schwierigkeiten wenden?](#)

#### Vorgehen bei Krankheit, Fehlzeiten und Unfällen während des Praxisblocks

24. [Was muss ich tun, wenn ich aufgrund von Krankheit oder anderer Vorkommnisse nicht in der Praktikumsschule erscheinen kann?](#)
25. [Kann/Muss ich aufgrund von Krankheit oder anderer Vorkommnisse versäumte Praktikumsstage nachholen?](#)
26. [Was passiert, wenn ich unentschuldig in der Praktikumsschule fehle?](#)
27. [Was tue ich im Fall eines Unfalles?](#)

### **Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung des Praxisblocks durch die Universität**

28. [Welche Unterstützung erhalte ich von Seiten der Universität während der Praxisphase und des Praxisblocks?](#)
29. [Welche Inhalte vermitteln die Seminare während der Praxisphase und welchen Umfang haben sie?](#)
30. [Von welchen Beratungen seitens der Universität kann ich während des Praxisblocks profitieren?](#)
31. [Was passiert, wenn ein Besuch durch die Lehrenden nicht stattfinden kann?](#)

### **Prüfungsleistungen im Kontext der Praxisphase**

32. [Welche Prüfungsleistungen erbringe ich während der gesamten Praxisphase?](#)
33. [Welche \(Prüfungs-\)Leistungen werden in der Praxisphase benotet?](#)
34. [Was ist der Laufzettel und welche Nachweise dokumentiere ich dort?](#)
35. [Wie ist der Entwicklungs- und Reflexionsteil des Portfolios aufgebaut und wie gehe ich bei der Abgabe vor?](#)

### **Weiterführende Beratung und Unterstützung**

36. [An wen kann ich mich wenden, wenn ich vermute, dass der Lehrerberuf nicht das Richtige für mich ist?](#)

### **Projektband**

37. [Was ist das Projektband?](#)
38. [Wie wähle ich mein Forschungsthema/ Projektband aus?](#)
39. [Wie melde ich mich für das Projektband an?](#)
40. [Haben alle Forschungsprojekte einen Schulbezug?](#)
41. [Bearbeite ich mein Forschungsthema selbstständig?](#)
42. [Wie gestalte ich die Bearbeitung meines Forschungsthemas über mehrere Semester? Welche Lehrveranstaltungen werden dabei begleitend angeboten?](#)
43. [Wo und wie führe ich/ führen wir eigene Forschungen durch?](#)
44. [Kann ich/ können wir an der Schule eine Befragung/ Erhebung durchführen?](#)
45. [Welche methodische Unterstützung erhalte ich/ erhalten wir für mein/unser Forschungsprojekt?](#)
46. [Welche Prüfungsleistungen gibt es im Projektband?](#)
47. [Wann findet die Abschlusstagung des Projektbandes statt?](#)
48. [Wie präsentiere ich/ präsentieren wir auf der Abschlusstagung meine/ unsere Forschungsergebnisse?](#)
49. [Wer kann an der Abschlusstagung des Projektbandes teilnehmen?](#)
50. [Kann ich mein Projektthema auch für die Masterarbeit nutzen?](#)
51. [Worin unterstützt mich das Forschen im Projektband bezogen auf meine zukünftige Tätigkeit als Lehrer in?](#)

## Praxisphase

### **Gestaltung der Praxisphase und zeitlicher Ablauf**

1. Wie ist die Praxisphase aufgebaut?

Die Praxisphase erstreckt sich über zwei Semester und umfasst das „vorbereitende Praxismodul“, den „Praxisblock“ sowie das „begleitende und nachbereitende Praxismodul“. Die Praxisphase wird pro Studienjahr einmal – beginnend mit dem WiSe – angeboten. Kernstück der Praxisphase ist der 18-wöchige Praxisblock.

2. Wann findet der Praxisblock statt?

Der Praxisblock verläuft parallel zum 2. Schulhalbjahr. Er beginnt in der veranstaltungsfreien Zeit des ersten Mastersemesters (i.d.R. Mitte Februar) und endet im zweiten Mastersemester (Juni/Juli). Die konkreten Zeiträume sind abhängig von den Schulferien und den Semesterzeiten. Die genauen Zeiträume werden bis Ende November des Vorjahres für das nächste Sommersemester festgelegt und können auf der Webseite der Praktikumsstelle eingesehen werden ([www.leuphana.de/praktikumsstelle-bildung](http://www.leuphana.de/praktikumsstelle-bildung)).

3. Welchen zeitlichen Umfang hat der Praxisblock?

Der Praxisblock hat einen zeitlichen Umfang von 18 Wochen. Während des Praxisblocks werden Sie an drei bis vier Tagen in der Woche (Montag bis Donnerstagnachmittag) mindestens 15 Zeitstunden in der Schule sein.

4. Gehören Schulferien und Feiertage zu den Zeiten des Praxisblocks?

Schulferien und Feiertage werden nicht zum Praxisblock gezählt ([siehe auch Punkt 18](#)).

5. Kann ich die Praxisphase im Ausland oder in Teilzeit absolvieren?

Leider ist es bislang nicht möglich, die Praxisphase oder den Praxisblock im Ausland oder in Teilzeit zu absolvieren. Wenn Sie ein Auslandssemester planen, eignet sich hierfür vor allem das 3. Mastersemester.

### **Anmeldeverfahren und Auswahl der Praktikumschule**

6. Wann und wie melde ich mich für die Praxisphase an?

Während der vorher bekannten Anmeldephase im Herbst des Vorjahres müssen Sie sich über die Praktikumsdatenbank der Einrichtung für Praxisstudien in der Lehrerbildung für die Praxisphase anmelden. Diese finden Sie in myStudy. Die zweiwöchige Anmeldephase wird über eine Nachricht via myStudy rechtzeitig bekanntgegeben.

7. An welcher Schulform kann ich den Praxisblock absolvieren?

Sie absolvieren den Praxisblock an einer Schulform, die Ihrem gewählten Studiengang entspricht.

8. Kann ich mir meinen Praktikumsplatz selbstständig suchen?

Eine eigenständige Suche von Praktikumsplätzen ist nicht möglich. Die Vergabe der Praktikumsplätze erfolgt zentral durch die Praktikumsstelle. Sie können bei der Anmeldung jedoch konkrete Schulwünsche angeben.

9. Nach welchen Kriterien erhalte ich einen Platz an einer Praktikumschule?

Die Platzvergabe ist abhängig von der Kombination Ihrer Unterrichtsfächer sowie der Schulform und der Größe der Schule. Sie werden den Schulen in Fächertandems zugeteilt, also kommen mindestens zwei Studierende mit derselben Fächerkombination an eine Praktikumschule. Darüber hinaus werden Sie als Studierenden-Tandem auch einem Vorbereitungsseminar pro Fach zugeteilt.

10. In welchem Gebiet liegt meine Praktikumschule?

Die Schulen befinden sich in Niedersachsen, in der Hansestadt Lüneburg und in den Landkreisen Lüneburg, Harburg und Uelzen. Die Schulen sind vom Bahnhof Lüneburg bzw. Hauptbahnhof Hamburg mit öffentlichen Verkehrsmitteln innerhalb einer Stunde (einfache Fahrt) zu erreichen.

11. Wird bei der Vergabe der Praktikumsplätze der Wohnort berücksichtigt, wenn ich Kinder betreue oder Angehörige pflege?

Wenn Sie Kinder im eigenen Haushalt betreuen oder Angehörige im eigenen Haushalt pflegen, können Sie während der Anmeldung mit Hilfe der Datenbank einen formlosen Antrag auf Härtefallregelung stellen. Der Nachweis (z. B. Geburtsurkunde des Kindes) kann direkt hochgeladen werden. Das DV-Programm ist so programmiert, dass Ihnen i.d.R. ein wohnortnaher Praktikumsplatz in Niedersachsen ermöglicht wird. Ein Anspruch darauf besteht nicht.

Auch bei Genehmigung des Härtefalls findet das Praktikum in einer Gruppe von Studierenden statt. Die Praktikumsstelle stellt auch dann das Tandem bzw. die Gruppe zusammen.

12. Wann erfahre ich, an welcher Schule ich den Praxisblock absolviere?

Die Zuweisung zu Ihrer Praktikumschule erfahren Sie bis 15. Dezember per E-Mail.

## **Organisatorisches vor dem Praxisblock**

13. Lerne ich meine Praktikumschule bereits vor dem Praxisblock kennen?

Es wird erwartet, dass Sie schon vor dem Praxisblock Ihre Praktikumschule kennenlernen. Am besten nehmen Sie direkt Kontakt mit der Schule auf, sobald Sie Ihren Praktikumsplatz erhalten haben. Vor Antritt Ihres Praktikums müssen einige Formalitäten in der Schule erledigt werden. Deshalb ist es unerlässlich, dass Sie spätestens Anfang Januar Ihre Praktikumschule persönlich aufsuchen.

14. Wofür brauche ich ein erweitertes Führungszeugnis und eine Belehrung zum Infektionsschutzgesetz?

Gemäß den „Regelungen in Schulen und Studienseminaren zur Durchführung der Praxisphase der Masterstudiengänge für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Haupt- und Realschulen“ (RdErl. d. MK v. 1.8.2014 – 35 – 84110/23 – VORIS 20411 –) brauchen alle Studierenden ein **erweitertes Führungszeugnis nach §**

**30 a des Bundeszentralregistergesetzes (BZRG).** Das erweiterte Führungszeugnis ist der Schulleitung am ersten Tag des Praxisblocks vorzulegen.

Führungszeugnisse können sowohl bei der Meldebehörde des Haupt- als auch des Nebenwohnsitzes beantragt werden. Zuständig in Lüneburg ist das Bürgeramt. In Hamburg sind die Kundenzentren aller Bezirksamter die zuständigen Dienststellen für das gesamte Stadtgebiet. Zur Beantragung benötigen Sie Ihren Personalausweis bzw. Reisepass sowie eine Bescheinigung gemäß § 30 a Abs. 2 BZRG. Bitte beachten Sie, dass die Bearbeitung für ein erweitertes Führungszeugnis bis zu 6 Wochen nach Antragstellung dauern kann.

Die für das erweiterte Führungszeugnis anfallenden Kosten müssen von den Studierenden selbst übernommen werden.

Das erweiterte Führungszeugnis ist 3 Monate gültig. Für den Praxisblock kann es daher frühestens im Dezember ausgestellt werden.

Die Belehrung zum Infektionsschutzgesetz wird von der Schulleitung durchgeführt.

15. Bin ich während des Praxisblocks versichert?

Sie sind für die Dauer des Praxisblocks bei der Landesunfallkasse Niedersachsen in Hannover unfallversichert. Freiwillige Praktika über den Praxisblock hinaus sind hiervon ausgenommen. Der Versicherungsschutz ist beitragsfrei; die Kosten übernimmt das Land Niedersachsen.

16. Werden mir die Fahrkosten zu der mir zugeteilten Praktikumsschule erstattet?

Eine Erstattung der Fahrkosten zur Praktikumsschule ist nicht möglich.

## Der Praxisblock in der Schule

17. Welche Erfahrungen kann ich im Praxisblock sammeln und welche Aufgaben übernehme ich an meiner Praktikumsschule?

In den 18 Unterrichtswochen erfahren und gestalten Sie an Ihrer Praktikumsschule Schul- und Unterrichtskultur. Sie hospitieren und unterrichten in dieser Zeit in betreutem Rahmen (selbstgestaltet aber nicht eigenverantwortlich) in beiden Unterrichtsfächern.

Der Praxisblock wird in mehrere Phasen geteilt, wobei sich diese Phasen sich überschneiden können.

In der **ersten Phase** (2 Wochen) des Praxisblocks werden Sie durch Hospitation sowie Analyse- und Beobachtungsaufgaben an das selbstständige Unterrichten herangeführt. In dieser Phase gehören zu Ihren Aufgaben:

- Wahrnehmen, Erkennen und Reflektieren des schulischen Umfeldes
- kriteriengeleitete Beobachtung eigenen und fremden Unterrichts
- Kennenlernen der Klassen, in denen Sie unterrichten werden
- Unterrichtsplanung als Grundlage für Beobachtungen und Reflexion
- Unterrichtsreflexion

In **Phase 2** (16 Wochen) unterrichten Sie dann selbstständig. Darüber hinaus werden Sie an relevanten Schulveranstaltungen (Elternabenden, Konferenzen, Schulleben etc.) teilnehmen. Folgende Tätigkeiten gehören in dieser Phase zu Ihren Aufgaben:

- Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht
- Übernahme von Fachunterricht oder Teilen davon (wie z. B. Einstieg, einzelne Arbeitsphasen, Ergebnissicherung etc.)
- Erprobung von Teamteaching

Dabei werden Sie durch Ihre Mentorinnen und Mentoren, Tandempartner\_In und durch das Lehrenden-Tandem unterstützt.

Insgesamt werden Sie während des Praxisblocks mindestens 64 Unterrichtsstunden teilweise oder vollständig selbst planen, durchführen und reflektieren. Dies entspricht einem durchschnittlichen Unterrichtsvolumen von vier Unterrichtsstunden pro Woche (im Zeitraum von Woche 3 bis 18). Diese sollen sich möglichst gleichmäßig auf beide Unterrichtsfächer verteilen.

Im teilweise selbst gestalteten Unterricht übernehmen Sie einzelne Phasen (beispielsweise den Einstieg und die Sicherung o.ä.). Sie können den Unterricht auch im Tandem durchführen.

Darüber hinaus sollen Sie nach Möglichkeit in jedem Fach eine ausführliche Unterrichtseinheit planen, durchführen und reflektieren. Die schriftliche Vorbereitung entspricht derjenigen, die Sie im SPS2 kennengelernt haben: Deckblatt, Kompetenz- und Zielformulierungen, Analyse der Lernausgangslange der Lerngruppe, Sachanalyse, didaktische und methodische Planungselemente sowie eine Verlaufsplanung und ein Literaturverzeichnis.

18. Wie oft und wie lange werde ich an der Praktikumsschule sein?

Die Präsenzzeit während des Praxisblocks in den Schulen beträgt mind. 15 Zeitstunden (60 min) pro Woche. Diese Zeitstunden sind auf mindestens drei Anwesenheitstage zu verteilen (Montag bis Donnerstagmittag). Mittwoch ist ein verbindlicher Anwesenheitstag. Am Donnerstagnachmittag und am Freitag finden die Begleitseminare in der Universität statt. Zu den 15 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule gehören u.a. Hospitationen, Unterrichtsplanung, -durchführung und –reflexion sowie die Teilnahme an außerunterrichtlichen Aktivitäten (z. B. Dienstbesprechungen, Elternabende, Schulfeste, Projektarbeit, ...).

Fallen Feiertage oder einzelne Schulfertage in eine reguläre Praktikumswoche (Mo-Do), so gilt die folgende Regelung: Für jeden Feiertag/Ferientag werden vom SOLL der 15 Zeitstunden 3,75 Stunden abgezogen (15/4). **WICHTIG:** Die Verringerung betrifft NUR die Zeitstunden und NICHT die Anzahl an 64 teilweise bzw. vollständig selbstgestalteten Unterrichtsstunden!

Beispiel: In einer Praktikumswoche mit den Feiertagen Montag und Dienstag werden Ihnen von der Anwesenheitszeit der 15 Zeitstunden zwei Tage ( $2 \times 3,75h = 7,5h$ ) abgezogen. Sie müssen in dieser Woche nur 7,5h in der Schule anwesend sein. Fallen zwei Feiertage in einer Praktikumswoche hingegen auf den Donnerstag und Freitag, so wird Ihnen von der Anwesenheitszeit 1 Tag ( $= 3,75h$ ) abgezogen, da Freitag kein regulärer Praktikumsstag ist. Die Regelung gilt unabhängig davon, ob Sie drei oder vier Tage an Ihrer Praktikumsschule sind bzw. ob der Feiertag auf einen Ihrer mit der Schule vereinbarten Praktikumswochentage fällt.

Eine typische Woche während des Praxisblocks könnte wie folgt aussehen:

Zeit	Montag „Schule“	Dienstag „Schule“	Mittwoch „Schule“	Donnerstag „Begleitung“	Freitag „Begleitung“
8.15 - 9.45	Anwesenheit Schule	Anwesenheit Schule	Anwesenheit Schule		<b>Praxismodul</b> (Mathematik) <b>Projektband I**</b>
10.15 - 11.45	Anwesenheit Schule <b>Unterricht Fach 1</b>	Anwesenheit Schule	Anwesenheit Schule <b>Unterricht Fach 2</b>		<b>Praxismodul</b> (Englisch) <b>Projektband I**</b>
12.15 - 13.45	Anwesenheit Schule		Anwesenheit Schule		<b>Praxismodul</b> (Deutsch) <b>Projektband I**</b>
14.15 - 15.45	<b>Anwesenheit Schule</b> Mind. 15 Zeitstunden / Woche Mind. 3 Tage (Montag- Donnerstag) Mittwoch auf jeden Fall			<b>Praxismodul</b> (K, M, SU, Sport, Rel, Pol, Chem) <b>Projektband I**</b>	<b>Praxismodul</b> (K, M, SU, Sport, Rel, Pol, Bio) <b>Projektband I**</b>
16.15 - 17.45				<b>Praxismodul</b> (Mathematik) <b>Projektband I**</b>	<b>Praxismodul</b> (Englisch) <b>Projektband I**</b>
18.15 - 19.45		Elternabend / Konferenz		<b>Praxismodul</b> (Deutsch) <b>Projektband I**</b>	<b>Begleitung / Nachbereitung</b> Ein Seminar je Fach (alle 14 Tage) Donnerstag-Freitag

\*\* Die **Praxismodul- und Projektbandseminare** (je 1 SWS) sollen 14-tägig im Wechsel angeboten werden (in der ersten Semesterwoche startet das Begleitseminar, in der zweiten Semesterwoche das Projektband)

Sollte die Bearbeitung des Projektbandes Anwesenheit in der Praktikumsschule erforderlich machen, so ist diese zusätzlich zu den 15 Zeitstunden zu erbringen.



19. Bin ich zusammen mit anderen Studierenden an meiner Praktikumsschule?

Die Zuteilung der Studierenden an eine Praktikumsschule erfolgt im Tandem. Je nach Größe der Schule können mehrere Tandems mit gleichen oder verschiedenen Fächerkombinationen der Schule zugeteilt werden. Im Studierenden-Tandem können Sie sich gegenseitig in Ihrer Unterrichtsplanung, -durchführung und -nachbereitung unterstützen, gegenseitige Hospitationen durchführen, Teamteaching erproben u.v.m.

20. Welche Unterstützung erhalte ich durch meine Mentor\_innen an der Schule?

Die Mentorinnen und Mentoren an den Praktikumsschulen beraten Sie (gemeinsam mit den Lehrenden) in Ihrer fachlichen, fachdidaktischen und professionellen Entwicklung und geben Ihnen regelmäßige Rückmeldung. Die Mentorinnen und Mentoren beraten Sie darüber hinaus bei der Vorbereitung und Nachbereitung Ihrer Unterrichtsstunden.

21. Kann ich auf Anfrage der Schule eigenständig Vertretungsunterricht geben?

Als Studierende sind Sie während des gesamten Praktikums nicht verantwortlich für den Unterricht. Entsprechend muss die reguläre Lehrkraft der Klasse grundsätzlich anwesend sein. Sie dürfen daher auch in Ausnahmefällen keinen Vertretungsunterricht übernehmen.

22. Darf ich während des Praxisblocks an Klassenfahrten oder Ausflügen teilnehmen?

Grundsätzlich ist es möglich, dass Sie eine Klassenfahrt während des Praxisblocks begleiten. Diese findet organisatorisch jedoch außerhalb der Praxisphase statt. Die Leuphana Universität kann daher **keinerlei Haftungs- oder Versicherungspflichten** übernehmen. Bitte klären Sie daher Fragen zum Versicherungsschutz vorab mit der Schulleitung.

23. An wen kann ich mich bei Konflikten oder Schwierigkeiten wenden?

Im Fall von Konflikten oder Schwierigkeiten stehen Ihnen Ihre Mentor\_innen als erste Ansprechpartner\_innen zur Verfügung. Viele Aspekte werden sich durch Klärungsgespräche einfach lösen lassen. Sollte die Klärung über die Mentor\_innen oder die Schulleitung nicht möglich sein, wenden Sie sich an die Lehrendentandems. Sollte auch dann keine Lösung erzielt werden, melden Sie sich bitte in der Einrichtung für Praxisstudien in der Lehrerbildung (Herr Dr. A. Marquardt, Frau Katrin Schwarzenberg).

## **Vorgehen bei Krankheit, Fehlzeiten und Unfällen während des Praxisblocks**

24. Was muss ich tun, wenn ich aufgrund von Krankheit oder anderer Vorkommnisse nicht in der Praktikumsschule erscheinen kann?

Bei Krankheit oder anders bedingten Fehlzeiten informieren Sie unverzüglich die Praktikumsschule, die/ der Mentor\_in und ggf. die/der Lehrende\_n des Begleitseminars. Wird eine Fehlzeit von zwei Tagen überschritten, ist der Schulleitung ein ärztliches Attest vorzulegen. Sowohl die Universität als auch die Schule können auch schon eher ein ärztliches Attest verlangen. Bei einer Krankheit, die länger als drei Wochen dauert, informieren Sie bitte auch die praktikumsstelle, Frau Schwarzenberg. Fügen Sie eine Kopie der Krankmeldung Ihrem Laufzettel bei Abgabe bei.

25. Kann/Muss ich aufgrund von Krankheit oder anderer Vorkommnisse versäumte Praktikumstage nachholen?

In der Praktikumsordnung ist geregelt, dass Fehlzeiten in Absprache mit der Schulleitung, der/dem Mentor\_in und ggf. der/dem/den Lehrenden des Begleitseminars im Anschluss an den allgemein festgelegten Praktikumszeitraum nachgeholt werden müssen. Hier gilt die jeweils gültige Fassung der Praktikumsordnung ([www.leuphana.de/praktikumsstelle-bildung](http://www.leuphana.de/praktikumsstelle-bildung)).

Bei einer Fehlzeit von mehr als drei Wochen muss der Praxisblock insgesamt (im Folgejahr) wiederholt werden.

26. Was passiert, wenn ich unentschuldigt in der Praktikumschule fehle?

Wenn Sie an einem Praktikumsstag ohne ausreichende Entschuldigung fehlen oder aus Gründen, die Sie selbst zu vertreten haben, kann das Praktikum als nicht erfolgreich gewertet werden.

Bei grob fahrlässigem Fehlverhalten in der Schule behält sich die Praktikumsstelle in Absprache mit der Schulleitung vor, das Praktikum sofort zu beenden.

27. Was tue ich im Fall eines Unfalles?

Wenn Sie einen Unfall erleiden, müssen Sie umgehend eine **Unfallanzeige** in der Schule einreichen und die Einrichtung für Praxisstudien in der Lehrerbildung informieren.

## **Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung des Praxisblocks durch die Universität**

28. Welche Unterstützung erhalte ich von Seiten der Universität während der Praxisphase und des Praxisblocks?

Während der gesamten Praxisphase werden Sie pro Fach nach Möglichkeit durchgängig in allen drei aufeinander aufbauenden Seminaren (Vorbereitungs-, Begleit- und Nachbereitungsseminar) durch ein Lehrenden-Tandem seitens der Universität betreut. Das Lehrenden-Tandem besteht aus einer Fachdidaktikerin/ einem Fachdidaktiker der Universität und einer/einem Lehrenden aus der Praxis.

29. Welche Inhalte vermitteln die Seminare während der Praxisphase und welchen Umfang haben sie?

In beiden Unterrichtsfächern wird der Praxisblock durch universitäre Veranstaltungen im Wintersemester vorbereitet. Im **Vorbereitungsseminar** erarbeiten Sie in beiden Unterrichtsfächern die fachspezifischen didaktischen Fragestellungen zur Planung, Vorbereitung und Durchführung von Unterricht. Sie erstellen Unterrichtsentwürfe, entwickeln Analyse Kriterien für Fremd- und Selbstreflexion und präsentieren, diskutieren und korrigieren Ihre Planungen. Der Umfang der Vorbereitungsseminare beträgt pro Fach 2 SWS.

Begleitend zum Praxisblock finden im Sommersemester in jedem Fach Veranstaltungen statt, die das Praktikum unterstützen. Die **Begleitseminare** umfassen 1 SWS pro Fach und finden i.d.R. 14-tägig statt.

Die **Nachbereitung** des Praxisblocks erfolgt i.d.R. nach Abschluss des Praxisblocks als Blockveranstaltung zum Ende des Sommersemesters. Die Nachbereitungsseminare umfassen jeweils 1 SWS pro Fach.

Sowohl im Begleit- als auch Nachbereitungsseminar geht es im Schwerpunkt um die Reflexion und theoretische Einbettung Ihrer schulpraktischen Erfahrungen. Sie analysieren die erfahrenen - vor allem fachdidaktischen - Anforderungen aus der Schulpraxis, erarbeiten wissenschaftsbasierte Problemlösungen und verknüpfen

fachdidaktische Theorien mit der Erfahrung handlungsbezogener Praxis. Sie reflektieren Ihre gewonnenen Kompetenzen, setzen sie in Relation zu den geforderten Lehrerstandards und setzen sich mit Ihrem erreichten Kompetenzprofil auseinander. Darüber hinaus beschäftigen Sie sich vertiefend mit aus der Praxis gewonnenen fachspezifischen Fragestellungen.

Die Seminargröße beträgt in allen Seminaren maximal 30 Studierende, i.d.R. sind die Gruppen kleiner.

30. Von welchen Beratungen seitens der Universität kann ich während des Praxisblocks profitieren?

Während des Praxisblocks werden Sie mehrfach in jedem der beiden Unterrichtsfächer besucht und beraten. Dabei erhalten Sie von Ihrem Lehrtandem Rückmeldung zu Ihrem unterrichtlichen und schulischen Handeln und werden bei Ihrer Reflexionsarbeit unterstützt. Pro Fach sind jeweils drei Beratungen/ Besuche vorgesehen: Ein Besuch findet durch die Lehrenden der Universität statt. Diese Beratung kann in der Schule oder in der Universität stattfinden. Ein Besuch in der Schule wird durch die bzw. den Lehrbeauftragten in der Praxisphase durchgeführt. Ein Besuch in der Schule wird durch das Tandem (Uni-Lehrende + Lehrbeauftragte\_r) durchgeführt.

31. Was passiert, wenn ein Besuch durch die Lehrenden nicht stattfinden kann?

Kann aufgrund von Krankheit oder aus anderen Gründen ein Besuch von Lehrenden nicht zum geplanten Zeitpunkt durchgeführt werden, so ist dieser zu einem späteren Zeitpunkt nachzuholen.

Sollten aufgrund von Verschulden der oder des Studierenden die Beratungen nicht durchgeführt werden können, so kann das Praktikum als nicht absolviert gewertet werden.

## **Prüfungsleistungen im Kontext der Praxisphase**

32. Welche Prüfungsleistungen erbringe ich während der gesamten Praxisphase?

Die Prüfungsleistungen sind in der jeweils gültigen FSA geregelt. Bitte achten Sie ggf. auf Änderungen in den Prüfungsleistungen (<http://www.leuphana.de/services/studierendenservice/pruefungen/gs.html>).

Stand Dezember 2018:

Es ist jeweils eine Prüfungsleistung im vorbereitenden Praxismodul und eine im ‚begleitenden und nachbereitenden Praxismodul‘ zu erbringen. Für das vorbereitende Praxismodul ist eine schriftliche wissenschaftliche Arbeit anzufertigen. Das begleitende und nachbereitende Praxismodul schließt mit einer kombinierten wissenschaftlichen Arbeit ab.

Für den Praxisblock gilt das Portfolio als Prüfungsleistung, welches aus mehreren Teilen besteht:

- (1) dem Laufzettel (Punkt 34),
- (2) einem Entwicklungs- und Reflexionsteil (Punkt 35)
- (3) dem Anhang (Punkt 35).

33. Welche (Prüfungs-)Leistungen werden in der Praxisphase benotet?

Die Prüfungsleistungen im ‚vorbereitenden Praxismodul‘ und im ‚begleitenden und nachbereitenden Praxismodul‘ werden benotet. Der Entwicklungs- und Reflexionsteil des Portfolios wird mit „bestanden“/ „nicht bestanden“ gewertet.

Der (teilweise) selbstständig durchgeführte Unterricht an der Praktikumschule wird nicht benotet. Stattdessen erhalten Sie ein direktes Feedback zu Ihrem Unterricht.

34. Was ist der Laufzettel und welche Nachweise dokumentiere ich dort?

Der Laufzettel ist Bestandteil der Prüfungsleistung Portfolio. Auf dem Laufzettel sind Ihre teilweise oder vollständig selbstgestalteten Unterrichtsstunden, Ihre Anwesenheitszeit pro Woche in der Schule sowie die Unterrichtsbesuche der Lehrenden zu dokumentieren und mit einer entsprechenden Unterschrift nachzuweisen. Den Laufzettel können Sie sich auf der Website der Praktikumsstelle herunterladen ([www.leuphana.de/praktikumsstelle-bildung](http://www.leuphana.de/praktikumsstelle-bildung)).

Den vollständig ausgefüllten Laufzettel reichen Sie mit allen vorgesehenen Unterschriften in der Praktikumsstelle bei Frau Schwarzenberg ein. Die genauen Fristen entnehmen Sie bitte der Website der Praktikumsstelle. Das Portfolio reichen Sie dagegen bei den Lehrenden ein.

35. Wie ist der Entwicklungs- und Reflexionsteil des Portfolios aufgebaut und wie gehe ich bei der Abgabe vor?

Der Entwicklungs- und Reflexionsteil des Portfolios enthält Teile aus beiden Fächern. Sie erstellen diesen Teil kontinuierlich während des Praxisblocks. Er dient der Entwicklungsdarstellung und Reflexion Ihrer wissenschaftlich-methodischen Kompetenzen, Ihrer wachsenden Professionalisierung, Ihrer persönlichen Entwicklungsschritte sowie der Theorie-Praxis-Verknüpfung. Sie entscheiden, welche Medien, Unterlagen und Dokumente Sie dem Portfolio beifügen (Anhang). Konkrete Gestaltungswünsche sind ggf. in den jeweiligen Fächern geregelt. Hierüber werden Sie in den Begleitseminaren informiert.

Während des Praxisblocks besprechen und reflektieren Sie ausgewählte Teilbereiche Ihres Entwicklungs- und Reflexionsportfolios bei mindestens einer Unterrichtsnachbesprechung mit allen Beteiligten.

Das gesamte Entwicklungs- und Reflexionsportfolio reichen Sie bis zum 15.09. bei den Lehrenden Ihrer beiden Unterrichtsfächer ein. Die Anhänge legen Sie jeweils fächerspezifisch bei. Nach Bewertung des Portfolios können Sie Ihre Anhänge von den Lehrenden zurück erhalten. Bei der Abgabe des Portfolios ist KEIN Laufzettel beizufügen.

## **Weiterführende Beratung und Unterstützung**

36. An wen kann ich mich wenden, wenn ich vermute, dass der Lehrer\_innenberuf nicht das Richtige für mich ist?

Sollten Sie während Ihres Praktikums den Eindruck erhalten, dass der Lehrer\_innenberuf möglicherweise nicht das Richtige für Sie ist, können Sie zunächst um eine Rückmeldung Ihres/ Ihrer Mentor\_in oder Lehrenden bitten. In einem solchen Gespräch erhalten Sie eine Rückmeldung dazu, wo Ihre Stärken und Entwicklungsbereiche in Bezug auf den Lehrer\_innenberuf gesehen werden. Auch das von Ihnen erstellte Portfolio kann hier als Gesprächsgrundlage dienen.

Sollten Sie nach einem solchen Gespräch weitere Beratung zur Planung Ihres weiteren Studiums oder für eine Neu- oder Berufsorientierung wünschen, so hilft Ihnen die Studienberatung (<http://www.leuphana.de/services/studienberatung.html>).

## Projektband

Die Stärkung des Forschenden Lernens stellt in der Neuausrichtung der Masterstudiengänge ein weiteres Kernelement dar. Im Masterstudium absolvieren Sie daher über drei Semester ein Lehrforschungsprojekt, das sogenannte „Projektband“.

### 37. Was ist das Projektband?

Im Sinne des Forschenden Lernens bearbeiten Sie im Projektband exemplarisch fachwissenschaftliche, fachdidaktische oder schulpädagogische Fragestellungen eigenständig unter Anwendung von geeigneten Forschungs- bzw. Evaluationsmethoden. Das Projektband umfasst insgesamt die ersten drei Mastersemester. Die Konzeption des Projektbandes über drei Semester soll dazu beitragen, dass die Planung, Durchführung, Auswertung und Reflexion Ihres eigenen Forschungsprojektes bewusst und mit ausreichend Zeit erfolgen kann.

### 38. Wie wähle ich mein Forschungsthema/ Projektband aus?

Die Fächer und der Professionalisierungsbereich bieten jedes Wintersemester, z.T. auch interdisziplinär, eine Auswahl an Projektband-Seminaren an. Hierbei kann es Angebote geben, die sowohl fachdidaktisch als auch fachwissenschaftlich orientiert sind. Das Angebot an Seminaren können Sie in myStudy einsehen. Die zukünftigen Projektband-Angebote werden Ihnen in einer Veranstaltung für Studierende vorgestellt.

### 39. Wie melde ich mich für das Projektband an?

Haben Sie sich für ein Projektband entschieden, melden Sie sich wie bei anderen Lehrveranstaltungen über myStudy für das entsprechende Seminar an. Die Zuteilung erfolgt über das zentrale Losverfahren mit Teilnehmerbegrenzung. Die Anmeldung zum Seminar erfolgt einmalig. Anschließend werden Sie zentral in die Projektbandseminare der folgenden Semester übertragen.

### 40. Haben alle Forschungsprojekte einen Schulbezug?

Nein. Die Forschungsprojekte können einen Schulbezug haben, sie müssen es aber nicht. Mögliche Schwerpunktthemen können aus der Fakultät (z.B. aus bestehenden Projekten), aus den Schulen (etwa durch Bedarfsanalysen) sowie aus anderen (Bildungs-)Einrichtungen heraus entstehen („Forschung für und aus der Praxis“). Projekte aus der Schulpraxis sollen dabei einerseits an die Schulrealität anschließen und andererseits durch Schule thematisch mitgestaltet werden.

### 41. Bearbeite ich mein Forschungsthema alleine oder im Team?

Die ausgewählte Forschungsfrage kann sowohl alleine als auch im Team bearbeitet werden.

### 42. Wie gestalte ich die Bearbeitung meines Forschungsthemas über mehrere Semester? Welche Lehrveranstaltungen werden dabei begleitend angeboten?

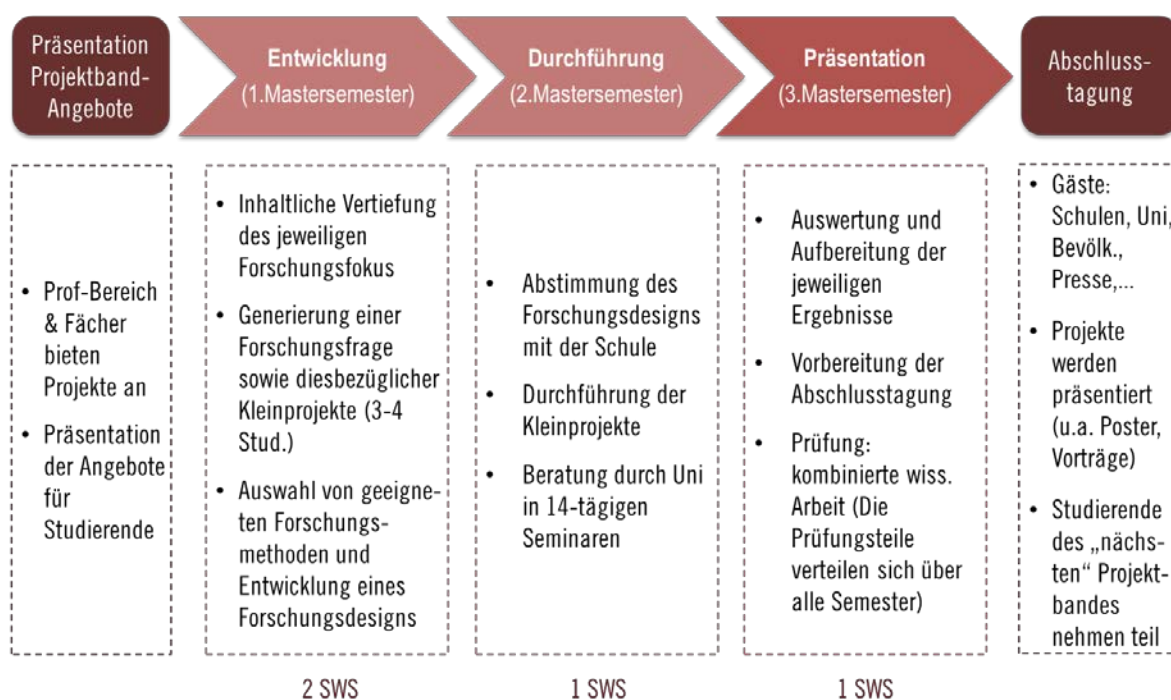
Sie bearbeiten das von Ihnen gewählte Forschungsthema insgesamt über drei Semester. Begleitend hierzu wird in jedem Semester jeweils ein Seminar in Ihrem Projektband angeboten.

Im ersten Mastersemester erhalten Sie zunächst eine Einführung in das Rahmenthema, entwickeln anschließend Einzelfragestellungen und bilden Kleingruppen. Sie wählen unter Anleitung geeignete Forschungsmethoden aus und erhalten hierzu eine Schulung. Das Seminar umfasst 2 SWS.

Im zweiten Mastersemester absolvieren Sie den Praxisblock in der Schule und führen gleichzeitig das Lehrforschungsprojekt (ggf. in der Kleingruppe) durch. Dabei werden Sie durch ein 14-tägiges Seminar an der Universität unterstützt (1 SWS).

Im dritten Mastersemester werten Sie Ihre Ergebnisse aus und verschriftlichen diese. Dabei werden Sie 14-tägig durch ein Seminar begleitet (1 SWS).

Zum Abschluss des Projektbandes präsentieren Sie Ihre Ergebnisse auf der Abschlusstagung oder im Seminar.



#### Ablauf des Projektbandes über drei Semester

#### 43. Wo und wie führe ich/ führen wir eigene Forschungen durch?

Das eigene Forschungsprojekt führen Sie im zweiten Mastersemester während des Praxisblocks durch. Die Praktikumschulen sind über das Konzept des Projektbandes informiert und sollen Ihnen während des Praxisblocks Zeiträume für die Durchführung des Projektbandes ermöglichen.

Die für die Durchführung des eigenen Forschungsprojektes benötigten Zeiträume sind von Ihnen zusätzlich zu den 15 wöchentlichen Zeitstunden des Praxisblocks zu erbringen.

44. Kann ich/ können wir an der Schule eine Befragung/ Erhebung durchführen?

- Die geplante Erhebung ist mit der Schulleitung abzustimmen. Die notwendigen Erhebungen bzw. Befragungen sollten Sie darüber hinaus immer auch in Absprache mit Ihren Mentor\_innen vornehmen. Die genauen Regelungen sind durch den Erlass geregelt. Wir weisen Sie darauf hin, sich mit den Vorgaben vertraut zu machen: *RdErl. d. MK v. 1.12.2015 - 26 – 81 402 – VORIS 22410 –*

Folgendes Vorgehen ist zu empfehlen:

- Die Schulleitungen müssen so früh wie möglich kontaktiert und das geplante Forschungsvorhaben vorgestellt werden. Ein vierwöchiger Vorlauf sollte eingehalten werden.
- Vor der Durchführung bedarf es des Einverständnisses durch die Schulleitung.
- Über die Lehrenden erhalten Sie die notwendigen Materialien und Dokumente.

Um eine Zusage erteilen zu können, sind folgende Informationen für die Schulleitung wichtig:

- Angaben über die Art und Weise und den voraussichtlichen zeitlichen Umfang der Inanspruchnahme von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften oder Erziehungsberechtigten
- Falls vorhanden, Muster der vorgesehenen Unterlagen (Fragenkataloge, Erhebungsbögen, Tests etc.)
- Angaben über den Zeitpunkt der Anonymisierung und die endgültige Vernichtung der zu erhebenden Daten
- Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten

45. Welche methodische Unterstützung erhalte ich/ erhalten wir für mein/unser Forschungsprojekt?

Während des Projektbandes werden Sie durch die Lehrenden sowie durch Angebote des Methodenzentrums unterstützt. Ggf. erhalten Sie zu der von Ihnen gewählten Forschungsmethode eine Schulung.

46. Welche Prüfungsleistungen gibt es im Projektband?

Das Projektband wird mit einer kombinierten wissenschaftlichen Arbeit als Prüfungsleistung abgeschlossen. Diese besteht aus unterschiedlichen Prüfungsteilen, die über die Semester verteilt sind. Ein Prüfungsteil ist die mündliche Präsentation. Aus organisatorischen Gründen erfolgt die Anmeldung zur Prüfungsleistung im dritten Semester.

47. Wann findet die Abschlusstagung des Projektbandes statt?

Die Abschlusstagung findet zum Ende des Projektbandes im dritten Semester statt. Der genaue Termin wird Ihnen durch die Lehrenden mitgeteilt.

48. Wie präsentiere ich/ präsentieren wir auf der Abschlusstagung meine/ unsere Forschungsergebnisse?

In Kooperation mit den Lehrenden planen und organisieren Sie (ggf. mit Ihrer Forschungsgruppe) die inhaltliche Gestaltung der Abschlusstagung sowie die Form Ihrer Ergebnispräsentation. Für die Präsentation werden Ihnen Zeit und Raum – entweder im Seminar oder auf der Abschlussveranstaltung - zur Verfügung gestellt.

49. Wer kann an der Abschlusstagung des Projektbandes teilnehmen?

Die Abschlusstagung eröffnet für alle Lehramtsstudierenden Einblicke in die erzielten Forschungsergebnisse sowie zukünftige Projektmöglichkeiten. Auch Gäste aus den Schulen, der Universität sowie weitere Interessierte werden eingeladen.

50. Kann ich mein Projektthema auch für die Masterarbeit nutzen?

Ja, die Masterarbeit kann eine inhaltliche Weiterführung des Projektbandes darstellen. Sie können Fragestellungen aus dem Projektband in der Masterarbeit vertiefen oder ein neues Thema wählen. Die Masterarbeit kann sowohl in einem der Unterrichtsfächer als auch im Professionalisierungsbereich geschrieben werden.

51. Welche Vorteile bietet das Forschen im Projektband bezogen auf meine zukünftige Tätigkeit als Lehrer in?

Im Rahmen des Projektbandes entwickeln Sie einen forschenden Blick, den Sie auf Ihr späteres Berufsfeld anwenden oder übertragen können. Sie prüfen z. B. wissenschaftliche Fragestellungen in der Praxis. Die Ergebnisse können je nach Fragestellung in die Schule hineinwirken bzw. können an diese zurückgemeldet werden. So werden Sie die Perspektiven Handlungswissen und Wissenschaftswissen eng miteinander verzahnen und können die Bezüge zur Wissenschaft in Ihrer professionellen Weiterentwicklung lebendig und wirksam halten. Zugleich können Sie Ihr wissenschaftliches Handwerkszeug und forschungsbezogenes Wissen auch im Rahmen Ihrer späteren Lehrtätigkeit einsetzen, z.B. im Rahmen von Schulentwicklungsprozessen.

Darüber hinaus eröffnen Ihnen - jenseits der Schule - fundierte wissenschaftliche Kenntnisse die Möglichkeit zu eigener Forschung, zur Promotion und einer darüber hinausgehenden wissenschaftlichen Tätigkeit.